

Eine zielorientierte Planung ist uns wichtig

Nach zwei Wochen Schultätigkeit traf sich die gesamte Lehrerschaft der Kreisschule am 30. August 2006 zum ersten von sechs Qualitäts-Mittwochnachmittage im Schuljahr 2006-2007.

Es ist nicht selbstverständlich, dass alle Lehrkräfte eines Schulhauses sechsmal in einem Schuljahr den Mittwochnachmittag von 13.30 bis 17.00 Uhr freihalten, um gemeinsam die Qualitätsmerkmale von Schule und Unterricht zu definieren. Bereits im letzten Schuljahr haben die Lehrpersonen der Kreisschule mit dieser Art Weiterbildung positive Erfahrungen gemacht: Lehrerinnen und Lehrer sind alle anwesend, intensivieren eine gemeinsame pädagogische Zusammenarbeit und können vor Ort Vereinbarungen treffen. Gemeinsame Absprachen werden möglich und eine zielorientierte Vorbereitung wird vorangetrieben. Schliesslich wird der eigentliche Unterricht, nach wie vor das Kerngeschäft, von anderen Dienstaufgaben entflechtet.

Im Zentrum des ersten Q-Nachmittags stand die mittel- und langfristige Planung des Unterrichts in allen Fächern. Klassen-, teilweise stufenübergreifend wurden alle drei Kompetenzbereiche in den Vorlagen mitberücksichtigt. In der Ausführung soll dann eine Überprüfung der Planung mit der Durchführung des Unterrichts stattfinden.

Als Input und schliesslich auch zum Abschluss des Nachmittags vermittelte Philipp Müller den 24 anwesenden Lehrpersonen Ideen, wie mit einfachen Mitteln, die Konzentration von Schülerinnen und Schülern angeregt werden kann, wie gruppendynamische Prozesse ausgelöst werden können oder wie spielerisch in ein spezielles Lektionsthema eingestiegen werden kann.

Der interessante Nachmittag fand mit einem Apéro seinen Abschluss.

Ulrich Dysli